



Caring for the Scholarly Commons –
Neue Zugänge zu Informations- und Wissensvermittlung
im Kontext von Predatory Publishing, Open Access und
der sich wandelnden wissenschaftlichen Kommunikation

Clara Ginther, Ursula Ulrych

27.09.2023

AT20A2 – Teilprojekt 4 *Predatory Publishing*

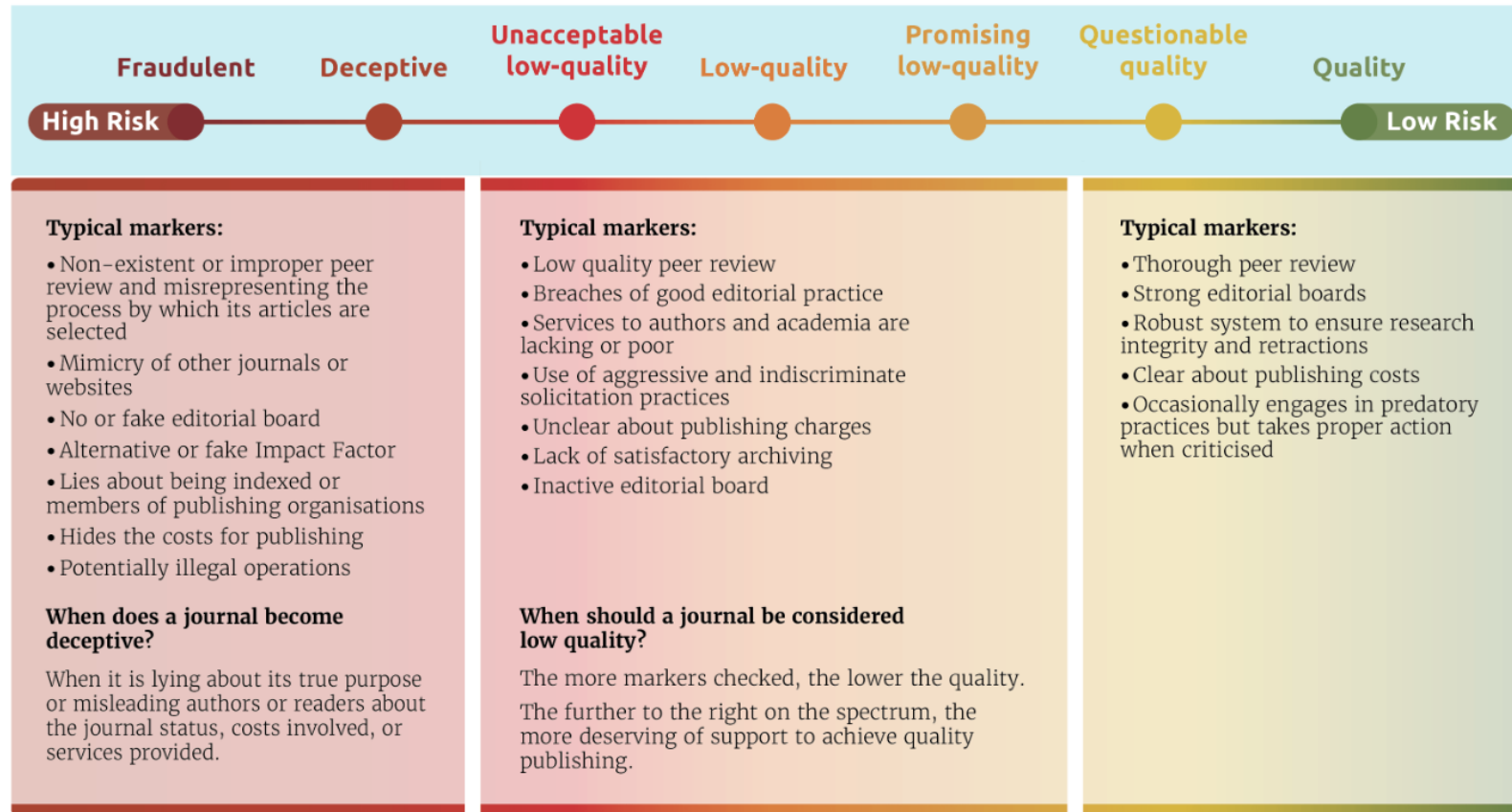
Austrian Transition to Open Access 2 (Laufzeit: 2021-2024)

- Förderung der Transformation zu Open Access
- 5 Teilprojekte:
 - Mehr transformative Verträge für Österreich
 - Austrian Datahub for Open Access Negotiations and Monitoring
 - Erhebung und Analyse von Publikationskosten an österreichischen Universitäten
 - **Predatory Publishing**
 - Sichtbarkeit von Open Access-Publikationen

4 Ziele – 20 Personen, 16 Einrichtungen

- Bewusstseinsbildung für Predatory Publishing sowie Anforderungen aus der Publikationsethik
- Entwicklung einer Good Practice bei der Evaluierung von Zeitschriften
- Zielgruppenspezifische Informationspakete und Wissensvermittlung in verschiedenen Medienformaten für Studium, Forschung und Verwaltung
- Aufbau einer österreichweiten Community of Practice und Vernetzung über Österreich hinaus

The Treacherous Seas of Scholarly Communications — The Good, The Bad and the Inbetween



Erste Antworten

- Bibliotheken werden als Dienstleistungs- und Serviceeinrichtungen wahrgenommen.
- Traditionelle Aufgaben und Vermittlungsangebote sind an den Institutionen gut etabliert (Literaturrecherche, Informationskompetenz z.B. über Schulungen, Infos auf Webseiten, individuelle Betreuung etc.).
- Vermehrt werden Aufgaben im Kontext des Publikationszyklus übernommen (OA & OS Beratung, persistent Identifier, Autorenprofile, Sichtbarkeit & Impact von Publikationen, Schreibberatung, etc.).
- Bereich Predatory: Hilfestellungen anbieten um kritisches Denken zu fördern damit eine adäquate Einordnung von Angeboten möglich wird („Hilfe zur Selbsthilfe „)
- Generell: Austausch auf Augenhöhe, neue Formate die den Dialog in den Vordergrund stellen & auf Empowerment setzen

Services von Bibliotheken

Services von Bibliotheken sind in vielen Fällen transaktional:

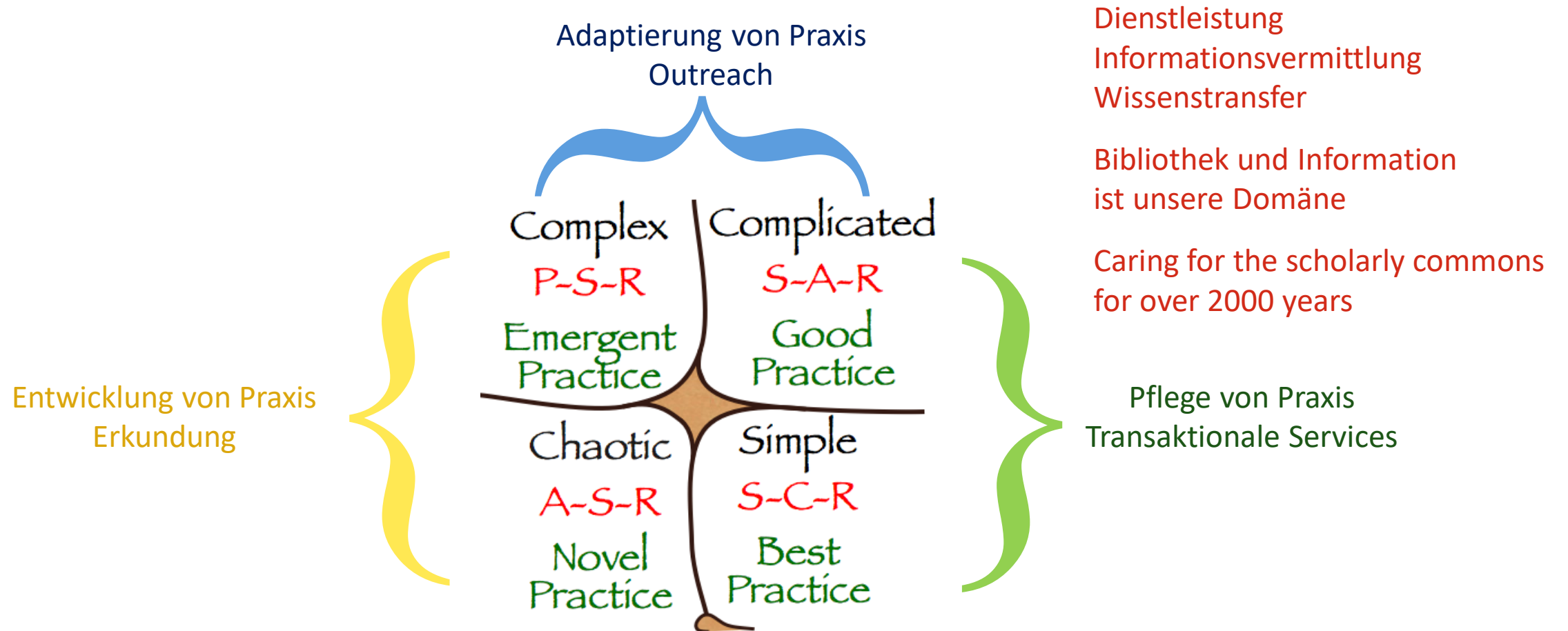
- Bibliothek hat Wissen, Expertise und gibt Antworten
- Service- und Helpdesk, Informationsvermittlung
- Bedarfsorientiert und anlassbezogen, punktuell
- Transaktionale Beziehungen – Was kann ich mir abholen?



Wissenschaftliche Kommunikation, Open Access und Open Science

- Wissenschaftliche Kommunikation ist eine Praxis, die sich entwickelt und verändert.
- Durch Open Access und Open Science befassen sich Bibliotheken verstärkt mit wissenschaftlicher Kommunikation, die ein Grundvollzug von Wissenschaft ist.
- Auch Bibliotheken tragen wesentlich dazu bei, sind vermittelnd, ermöglichend und richtungsweisend.
- Wobei die reine Vermittlung von Information und Fertigkeiten oder Wissenstransfer nicht ausreichen.

Services und Outreach



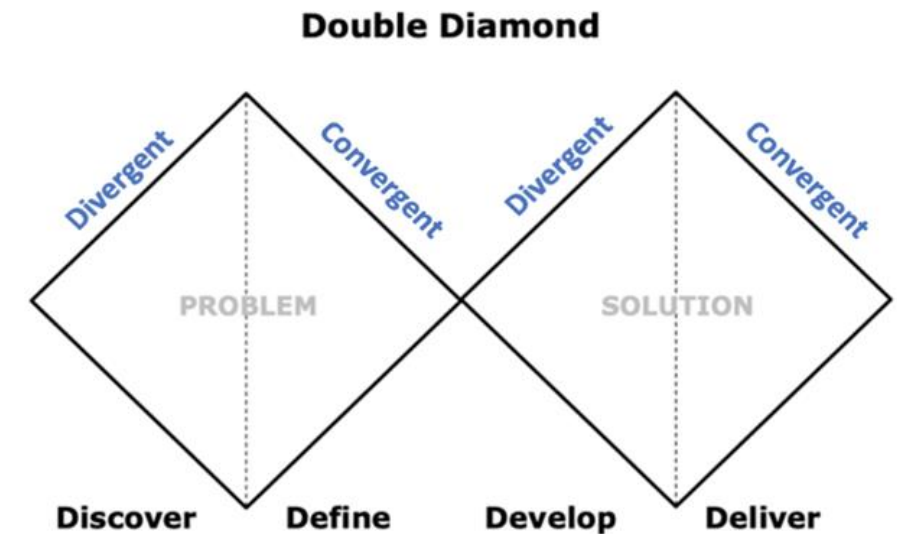
Als Community mit und durch Fragen lernen

Welche Zielgruppen sind betroffen?

Was wollen wir vermitteln, was ist unsere Intention?

Wie kann man der Vielschichtigkeit und den sich verändernden Bedingungen Rechnung tragen?

Wie kann Vermittlung kohärent gestaltet werden?



http://wiki.doing-projects.org/index.php/Double_diamond:_A_design_process_model

Sense Making und Way Finding – Erste grundlegende Ansätze

Der Fokus auf Predatory greift zu kurz.

Wendung hin zu Qualität wissenschaftlicher Publikation und deren Vertrauenswürdigkeit.

Zielgruppen sind alle Benutzer:innen der Bibliothek, Studierende, Lehrende, Forschenden, Mitarbeiter:innen der Universität, interessierte Öffentlichkeit

Es geht um Austausch, Reflexion, Interaktion und gemeinsames Lernen.

Eine Praxis, die sich beständig im und mit ihrem Umfeld entwickelt.

Offen und lernend in einer Fülle an Facetten Zugänge und Inhalte gemeinsam entwickeln.

Aufbau einer Community, in der jede und jeder Erfahrungen, Expertisen und Sichtweisen gleichwürdig einbringt.

Service und Outreach – Gute Wege, nachhaltige Gestaltung, tiefgreifende Wirkung

Studium und Reflexion

Blog
Literature Digest
Mailingliste
Austausch

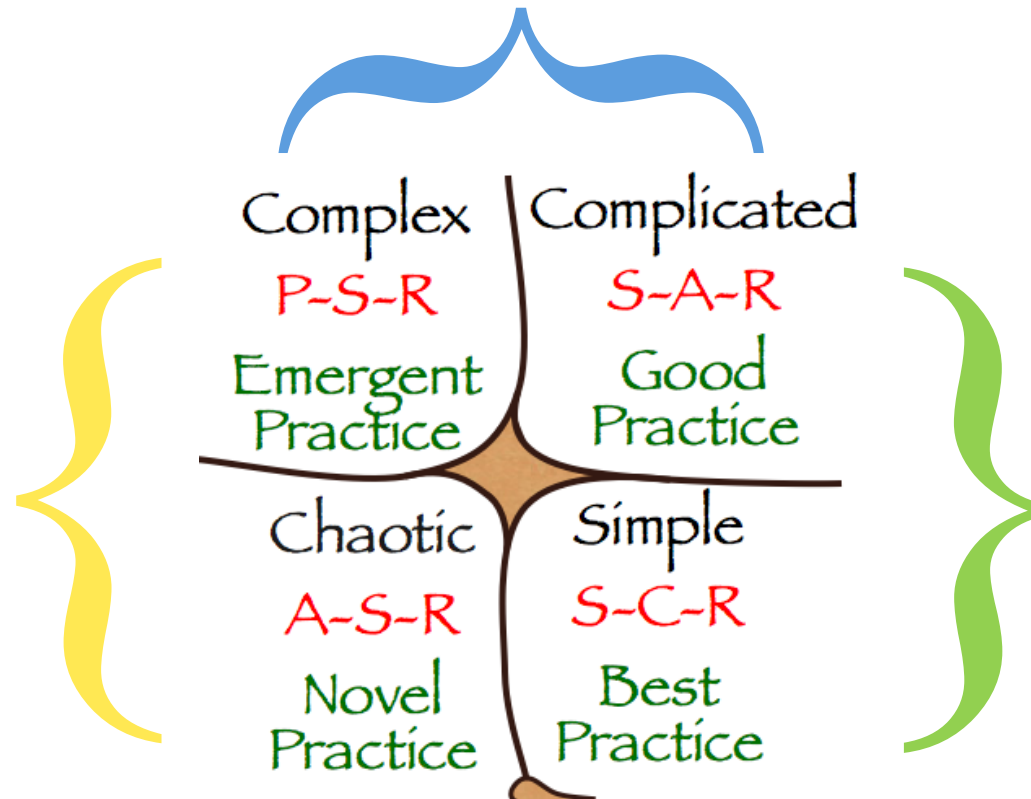
Entwicklung von Praxis Erkundung

Adaptierung von Praxis Outreach

Gestaltung und Umsetzung

Studentag für Universitäten
MOOC
4L – Lifelong learning for
Librarians

Pflege von Praxis Transaktionale Services



Service und Outreach – Gute Wege, nachhaltige Gestaltung, tiefgreifende Wirkung

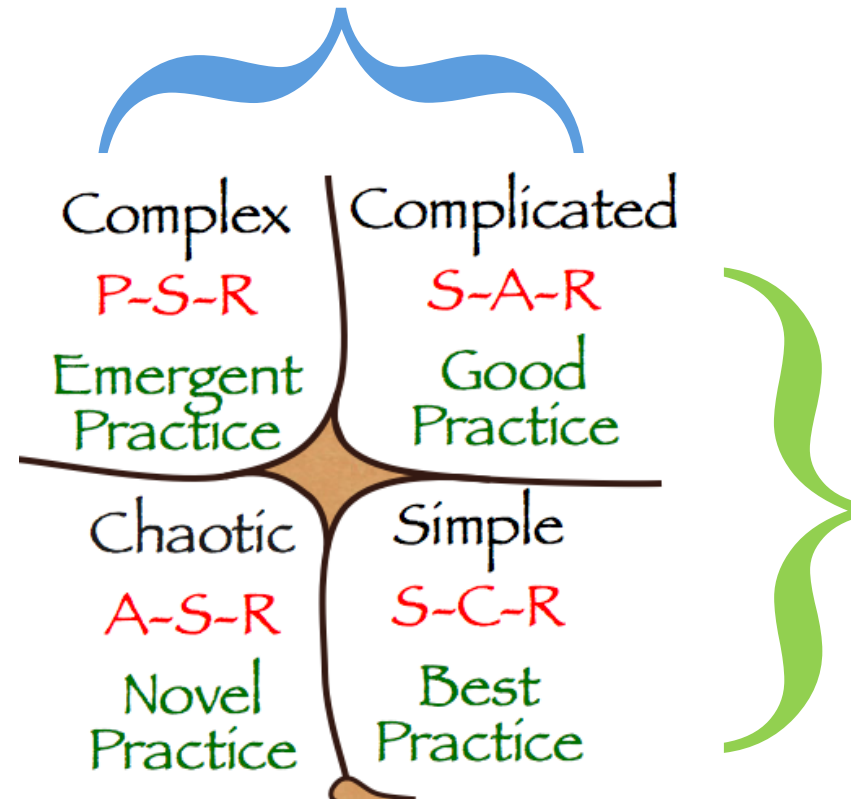
Überblick bewahren und
Orientierung geben

Wandel beleuchten und
reflektieren im Austausch mit
allen Stakeholdern

Dialog, Austausch und Praxis
ermöglichen

Entwicklung von Praxis
Erkundung

Adaptierung von Praxis
Outreach



Dienstleistung
Informationsvermittlung
Wissenstransfer

Bibliothek und Information
ist unsere Domäne

Caring for the scholarly
commons
for over 2000 years

Pflege von Praxis
Transaktionale Services

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



<https://in-transition.at>

<https://mailman.jku.at/mailman/listinfo/wisskomm>



clara.ginther@vetmeduni.ac.at



ursula.ulrych@univie.ac.at



tp4-at2oa2.ub@univie.ac.at